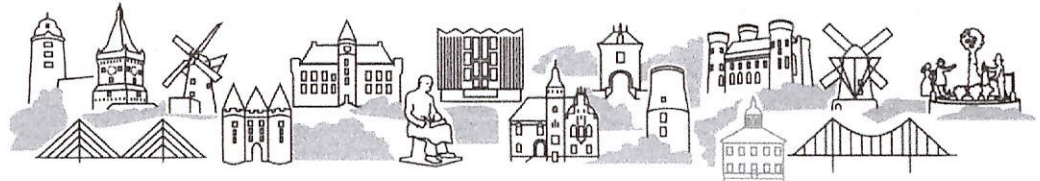


Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Wachtendonk



SPD Fraktion Wachtendonk Wankum

Vorsitzender: Frank Isler, Meerendonker Str. 18a, 47669 Wachtendonk

Gemeinde Wachtendonk
An den Bürgermeister
Weinstr. 1

47669 Wachtendonk

Frank Isler
Meerendonker Str. 18a
47669 Wachtendonk
Telefon: 0173-538 211 7
E-mail: f-isler@online.de

25.10.2023

Antrag: Verkehrsberuhigte Maßnahmen Kuhdyk (30Km/h Zone)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, Hallo Paul,

wir stellen fest, dass seit einiger Zeit Pflanzkübel auf dem Kuhdyk stehen.
Das Aufstellen der Pflanzkübel wurde von Dir vorgesehen, ohne die Fraktionen an der Entscheidung zu beteiligen.

Hintergrund ist vermutlich, dass der Verkehr in der 30Km/h Zone Kuhdyk zum Friedensplatz beruhigt werden soll oder gibt es Beschwerden von Bürger?

Sicherlich ist es so, dass die 30Km/h nicht von allen Verkehrsteilnehmern im gesamten Bereich des Kuhdyks eingehalten wird. Dies gilt allerdings auch für andere 30Km/h Zonen.

Der Kuhdyk ist aber zu bestimmten Zeiten eine verkehrsreiche Straße, die von Fahrrädern, Autos - neuerdings auch durch eine weitere Buslinie genutzt wird.

Wir verweisen auf das Schild auf dem Kuhdyk - Abstand Auto/Bus von 1,5m zu Fahrradfahrern.

Wo kann der Abstand eingehalten werden?

Grundsätzlich haben wir keine Einwände gegen verkehrsberuhigende Maßnahmen, sofern sie zu einer Verkehrsberuhigung beitragen und wirtschaftlich vertretbar sind.

Die Blumenkübel (derzeit 3 Stück) halten wir für ein ungeeignete Maßnahme.

U. E. sprechen mehrere Gründe gegen die Blumenkübel:

1. Die Blumenkübeln verengen die Fahrbahn unzureichend (zu beobachten am aktuellen Verkehr und sie entsprechen nicht den aktuellen Vorgaben für eine Verkehrsberuhigung)
2. Sie sind teuer in der Anschaffung

3. Sie benötigen eine stetige Pflege und Erneuerung der Bepflanzung und in den intensiven Sommern eine stetige Bewässerung.
D.h. das benötigte Personal ist vorhanden, obwohl eine Überlastung in der Verwaltung besteht.
Die Bepflanzung, die Pflege, das Bewässern wird Personal binden und es werden bleibende Kosten verursacht.
5. Die Blumenkübel sind dem Vandalismus ausgesetzt
6. Sie sind unzureichend in der Straße verankert und stellen ein Gefahrenpotential für Menschen dar.
7. Die Blumenkübel sind im Dunkeln kaum zu erkennen und somit ein Sicherheitsrisiko.
Gerade in der jetzt beginnenden Jahreszeit.

Aus o. g. Gründen halten wir die Aufstellung der Blumenkübel auf dem Kuhdyk für ungeeignet und fordern die Verwaltung auf, die Blumenkübel zu entfernen, von dem Kauf weiterer Blumenkübel abzusehen und andere Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung vorzuschlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Isler

Fraktionsvorsitzender der
SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Wachtendonk
(da digital versendet, ohne Unterschrift gültig)